

LEBENS LICHT

Kirchengemeindeblatt

Bollewick, Gneve, Gotthun, Groß Kelle,
Ludorf, Minzow, Röbel und Spitzkuhn

Juli, August 2020



Liebe Gemeinde,

in der Juniausgabe habe ich Sie über zwei Pastoren informiert, die bei uns zu Gast sein und Dienste übernehmen könnten.

Pastor Alpermann aus Erlangen ist momentan hier. Wir hatten schon einen schönen Gottesdienst mit ihm und konnten sein Cellospiel zu den Freitagsandachten genießen.

Pastor Dunkel kommt leider nicht. Er hat aufgrund der Coronagefahren abgesagt. Meine Urlaubsvertretung wird freundlicherweise übernommen von: Pastor Bünning (7.7.-19.7.) und Pastorin Lukesova aus Wredenhagen (20.7.-2.8.).

Es steht auch inzwischen fest, dass die Vakanz in der Kirchengemeinde Massow bald zu Ende sein wird. Ab 1.9.2020 beginnt Pastor Dürr dort zu arbeiten mit einer nunmehr 50%-Stelle.

Jetzt schon ein herzliches **Dankeschön an Pastor Alpermann.**

Einige Veranstaltungen mit ihm sind erst nach unserem Redaktionsschluss geplant, so seine Andachten für die Pflegeheime, Gottesdienste in Bollewick und Ludorf und die musikalische Andacht in Minzow am 27. Juni.

Am 30. Juni wird er wieder abreisen und ich würde ihn gern verabschieden im **Gottesdienst am 28. Juni, 14.00 Uhr in Ludorf.**

Lieber Herr Alpermann, vielen Dank für Ihr Kommen, die freundlichen und unkomplizierten Absprachen, Ihre Bereitschaft Dienste zu übernehmen und Neues mit uns zusammen zu entwickeln für diese Zeit. Mir war es eine große Hilfe und für die Gemeinde eine Bereicherung. Vielleicht haben Sie unsere Landschaft mit Ruhe, Radwegen, Vogelgezwitscher und Badeseen genossen und würden in kommenden Jahren einmal wieder hier sein können?

Pastorin Rita Wegner



ANDACHT

Liebe Leserin, lieber Leser,

das Wort Geduld ist eines, das ich schon als Kind nicht gern gehört habe. Geduld, das ist mit Warten verbunden und fällt vielen Menschen schwer. Wir warten auf den Feierabend, den Urlaub, das Rentenalter, auf eine bestimmte Jahreszeit, gutes Wetter oder einen Lottogewinn. Geduld zu haben bedeutet, etwas nicht sofort zu bekommen oder vielleicht sogar nie...In den vergangenen Wochen und Monaten waren wir durch die Corona-Pandemie herausgefordert und unser Geduldsfaden musste lang und dehnbar sein. Soziale Isolation – keine Besuche machen und empfangen, zu Hause arbeiten, generell Abstand halten zu anderen Menschen, in den eigenen vier Wänden bleiben. All das hat uns viel Geduld und Verständnis abverlangt. Sind wir es doch gewöhnt, uns überall frei zu bewegen. Da stand die Welt einmal still und die Straßen waren leer, die „Zerstreuungstempel“ waren geschlossen und wir blieben uns selbst überlassen. Das Motto „Höher, schneller, weiter, mehr“ hatte plötzlich an Bedeutung verloren. Wir haben uns nun doch in Geduld geübt und auch unseren Glauben außerhalb der gewohnten Gemeinschaft zu leben versucht. Und natürlich haben wir Fragen....und wir wünschen uns Antworten. Diese finden wir vielleicht im Gebet, in einem Bibelvers oder im Gespräch mit anderen Menschen. Ich habe ein Gedicht entdeckt, das uns mit auf den Weg nimmt, selbst nach einer Antwort zu suchen.

Geduld

Und ich möchte dich,

so gut ich kann bitten,

Geduld zu haben gegen alles Ungelöste

in deinem Herzen und zu verstehen.

Die Fragen selbst liebzuhaben

wie verschlossene Stuben und wie Bücher, die in einer fremden Sprache geschrieben sind.

Forsche jetzt nicht nach Antworten, die dir nicht gegeben werden können, weil du sie nicht leben könntest.

Und es handelt sich darum, alles zu leben.

Vielleicht lebst du dann allmählich – ohne es zu merken –

eines fernen Tages in die Antwort hinein. (Rainer Maria Rilke)

Bleiben Sie behütet! Ihre Kerstin Strüber

Gemeindenachrichten

Bauarbeiten in und an der Minzower Kirche 2019/2020

Nachdem die komplette Elektroanlage fertig gestellt ist, wurde nun ein Kraftstromzähler beantragt.

Dieses ist notwendig, um die Leistung der Bankkissenheizung besser zu verteilen. Die Heizung hat einen Anschlusswert von insgesamt 3.2 kW, die auch in mehreren Stufen schaltbar ist und wird demnächst dann auch installiert. Die ca. 9000 Euro dafür konnten komplett aus Spenden finanziert werden.

Die Arbeiten zur Außensanierung sind inzwischen auch schon ein gutes Stück vorangekommen. Die Wandanschlüsse der beiden Vorhallen und die Belegung der dortigen Simse mit Kupferblech sind fertig gestellt.

Nun ist der hohe Ost-Giebel eingerüstet und es werden dort defekte Steine gewechselt. Anschließend werden die dortigen Simse ebenfalls mit Kupferblech belegt.

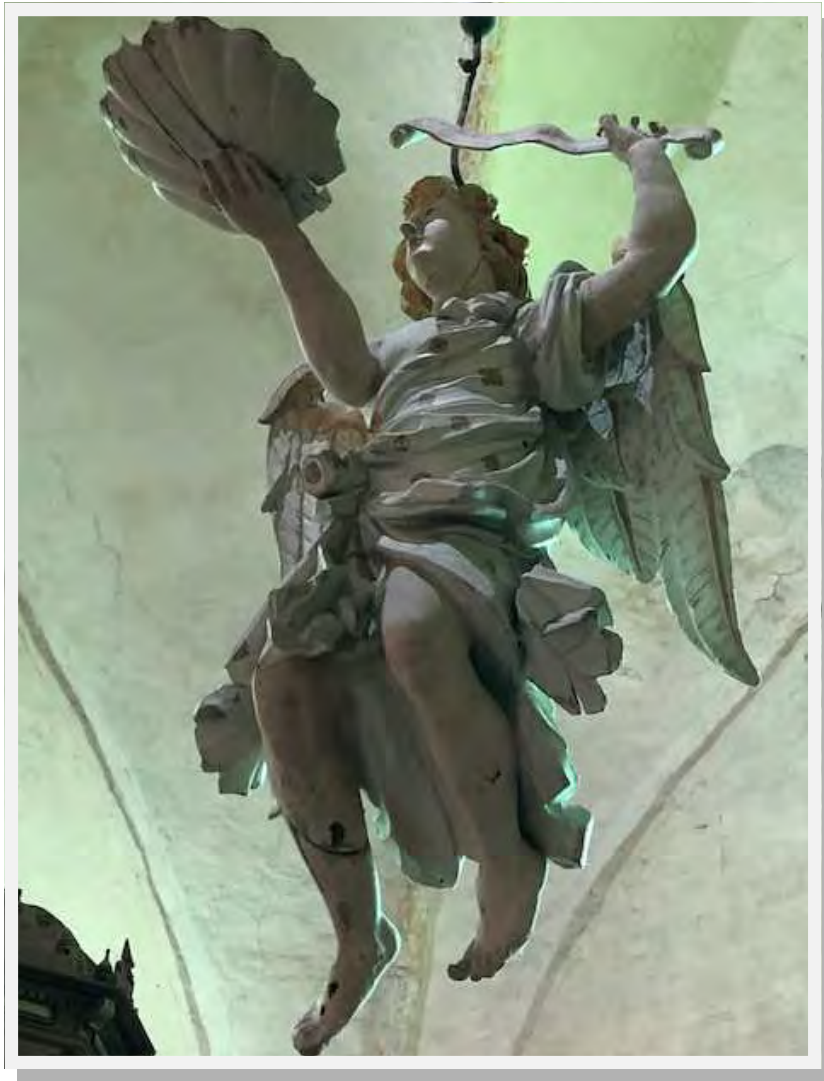
Alle Fugen im Sockelbereich werden ausgebessert und defekte Backsteine gewechselt. Die Feldsteine des Fundaments werden nachgefugt, die Pflasterung rund um die Kirche wird wieder freigelegt und eine Wasserableitung an den Fallrohren installiert.

Leider haben die vorhandenen Mittel für die Fenstersanierung nicht ausgereicht. Dieses muss dann in einem nächsten Schritt erfolgen. Der Förderverein Dorfkirche Minzow e.V. wird sich auch hierbei nach seinen Möglichkeiten beteiligen.

Gruß aus Minzow

Heidrun Scherfig-Drese und Norbert Scherfig





Herzliche Einladung!

Am **23. August 2020 um 14.00 Uhr** wollen wir den Taufengel in der Kirche Bollewick nach der Restaurierung durch Frau Bettina Strauß aus Mirow wieder feierlich an seinen Platz bringen. Viele Einzelspenden sind hierfür eingegangen. Es begann mit den Spenden anlässlich der Beerdigung von Werner Schinko im Jahre 2016. So kam unser Plan ins Rollen, die Restaurierung in Angriff zu nehmen. Weitere Zuwendungen aufgrund von Anträgen erhielten wir aus Mitteln der Stiftung Kirchliches Bauen in Mecklenburg, von der Landeskirche und aus dem Kunstgutfonds des Klosterkonvents Bad Doberan.

Wir hoffen, dass Sie an diesem Tag mit dabei sind vor oder in der Kirche Bollewick!



Für Ihren Kalender: Wichtige Termine von Juli bis September

- 5. Juli** **Plattdeutscher Gottesdienst** mit Klaus Kronke, Heiligendamm
10:00 Uhr St. Marien
- 7. Juli** Akkordeonkonzert „Musette adrette“ **19:30 Uhr** St. Nicolai
- 14. Juli** Konzert für Saxophon und Orgel **19:30 Uhr** St. Nicolai
- 21. Juli** Konzert für Trompete und Orgel **19:30 Uhr** St. Nicolai
- 24. Juli** **Chorkonzert** TASK– Chor **19:00 Uhr Bürgergarten**
- 26. Juli** Gottesdienst (Gnadauer Brasilienmission) **10:00 Uhr** St. Marien
- 9. August** Gottesdienst zum Schulanfang **10:00 Uhr Gemeindezentrum
(Garten), Straße der Deutschen Einheit 14**
Bei Regen in St. Nicolai;
Bitte achten Sie auf aktuelle Aushänge in unseren Schaukästen!
- 16. August** Gottesdienst Karmelmission
- 23. August** Gottesdienst (Abschluss Restaurierung Taufengel)
14:00 Uhr in der Kirche Bollewick

Vorankündigung für September

- 13. September** Tag des offenen Denkmals
- 20. September** Dankefest: **14:00 Uhr** Gottesdienst, anschließend
Kaffeetrinken im Gemeindezentrum
- 26. September** Konfirmation, **14:00 Uhr** St. Nicolai

Instandsetzung am Ostgiebel der Nicolaikirche Röbel

Der Beginn der Bauarbeiten verzögert sich, weil wir die Gelegenheit erhalten haben, einen weiteren Antrag auf Finanzierung zu stellen.

Darüber sind wir sehr froh, müssen nun nur noch etwas Geduld haben und die Hoffnung, dass bis zu einem Bescheid kein weiterer Schaden entsteht.

Vorankündigung

Am **8. Mai 2021** wollen wir in **Ludorf** ein Jubiläum feiern. Die Kirche wurde dann vor 675 Jahren geweiht. Die Fäden der Vorbereitung laufen bei Herrn Wißler aus Ludorf zusammen. Wenn Sie Ideen haben oder sich einfach beteiligen wollen, bitte bei ihm oder im Gemeindebüro melden.

Die Kirchen in Röbel sind geöffnet

St. Marien mit Turmbesteigung (Nähe Hafen)

1. Juli bis 31. August 2020 täglich 11.00-17.00 Uhr

St. Nicolai (am Markt)

1. Juli bis 31. August 2020

Mo – Fr 10.00-18.00 + Sa. 11.00-16.00 Uhr



IMPRESSUM:

Herausgeberin: Ev.-Luth Kirchengemeinde Röbel,
Str. der Deutschen Einheit 14, 17207 Röbel

Redaktion und Gestaltung: Kerstin Strüber

Auflage: 1.000 Stück Fotos: Rechte bei der Kirchengemeinde

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Nächster Redaktionsschluss:
9. August 2020

UNSERE GOTTESDIENSTE

IN DEN MONATEN JULI, AUGUST 2020

Juli			
Datum	Gottesdienst	Uhrzeit	Besonderheit KIGO (Kindergottesdienst)
5. Juli	St. Marien	10:00	Plattdeutscher Gottesdienst mit Klaus Kronke, Heiligendamm
12. Juli	St. Marien	10:00	
19. Juli	St. Marien	10:00	
26. Juli	St. Marien	10:00	Gottesdienst Gnadauer Brasilienmission

August			
Datum	Gottesdienst	Uhrzeit	Besonderheit KIGO (Kindergottesdienst)
2. August	St. Marien	10:00	
9. August	Gemeindezentrum (Garten)	10:00	Schulanfangsgottesdienst
16. August	St. Marien	10:00	Gottesdienst mit Vertretern der Karmelmission
23. August	Kirche Bollewick	14:00	Gottesdienst Taufengel
30. August	St. Marien	10:00	
30. August	Kirche Ludorf	14:00	

Der Gemeindebrief ist unter:

<http://www.kirche-mv.de/Roebel.781.0.html>



Liebe Gemeinde,

nun dürfen wieder kleine Konzerte in unseren Kirchen stattfinden!

Bei Einhaltung der momentan gültigen Abstandsregelung (1,5 m) können **100 Zuhörer** in die Nicolaikirche Röbel kommen.

Die Musiker/Innen freuen sich schon sehr auf die Konzerte in Röbel und auf Sie - die Zuhörer!!! Lassen Sie sich herzlich zu den Veranstaltungen einladen!

Denken Sie bitte in unser aller Interesse an die dann gültigen Hygiene- und Abstandsregeln!

Konzertsommer Röbel/Müritz 2020

(KIRCHENKONZERTE)

<u>Datum</u>	<u>Zeit</u>	<u>Ort</u>	<u>Konzert</u>	<u>Ausführende</u>
Dienstag 07.07.20	19.30	Röbel St. Nicolai	Akkordeonkonzert „Musette adrette“	Bettina Born
Dienstag 14.07.20	19.30	Röbel St. Nicolai	Saxophon & Orgel	Volkhard Brock, Reinhard
Dienstag 21.07.20	19.30	Röbel St. Nicolai	Trompete & Orgel	Uwe Komischke, Thorsten Pech
<u>Freitag</u> 24.07.20	<u>19.00</u>	Röbel <u>Bürgergarten</u>	Chorkonzert	Thüringischer Akademischer

Bleiben Sie gesund und behütet!
Claudia v. Schönermark

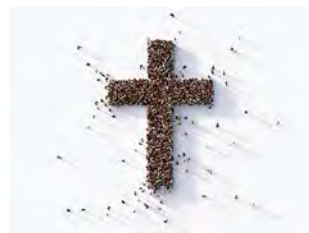
Gemeindenachrichten

Beerdigungen

Folgende Gemeindeglieder wurden in den vergangenen Monaten kirchlich bestattet:

Frau Inge Pegel-Kuhleemann	am 11. Januar 2020 in Bollewick
Herr Hans-Joachim Mauerhoff	am 17. März 2020 in Röbel /Neustadt
Frau Hedwig von Langermann	am 20. März 2020 in Bollewick
Frau Waltraud Urbschat	am 27. März 2020 in Röbel/Altstadt
Herr Hans-Jürgen Böttcher	am 15. April 2020 in Röbel/Neustadt
Frau Roselies Fischer	am 16. April 2020 in Röbel/Neustadt
Herr Helmut Igel	am 24. April 2020 in Röbel/Neustadt

Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein! (Jesaja 43, 1)



Der Gemeindebrief ist unter:

<http://www.kirche-mv.de/Roebel.781.0.html>



Die Scharade des Lichts

Lichtobjekte von Kerstin Schneggenburger

Ausstellung Alte Dorfkirche in Sietow

31.5.20 Pfingstsonntag Eröffnung 14.30 vor der Kirche
geöffnet Fr. - So. 10-18h bis 31.10.

.Alte Dorfkirche aus dem 13.Jh, 17209 Sietow-Hafen, Dorfstr. 20

Johannistag – Sonnenwende: Wenn die Tage länger werden

An diesem Tag werden in vielen Dörfern und Städten Johannisfeuer angezündet und die Menschen feiern sehr fröhlich. Es ist Wendezeit für die Sonne, weil ab heute die Tage wieder kürzer werden. Erst ab Weihnachten, dem Geburtstag Jesu scheint die Sonne wieder länger. Darum vergleichen wir Christen Jesus mit der Sonne, die uns das Licht und die Wärme Gottes bringt. Der Johannistag hat seinen Namen von dem Propheten Johannes; der hat Jesus getauft und wird darum auch der Täufer genannt. Er ist von seiner Mutter Elisabeth genau 6 Monate vor Jesus geboren – am 24. Juni in sechs Monaten ist Weihnachten. Johannes hat Jesus angekündigt und von ihm gesagt: Bereite dem Herrn den Weg und dieser ist Gottes Sohn. Damit hat Johannes den Menschen die Wendezeit angekündigt, die mit Jesus begonnen hat.

Die Traditionen des Mitsommers sind bei uns auf den Johannistag übergegangen. Das zeigen die Johannisfeuer. In Skandinavien ist Mitsommer ein großer Feiertag mit viel Geselligkeit und Tanz. Der Tag wird auch mit Gottesdiensten gefeiert. Das Symbol des Tages ist ein bekränztetes Kreuz, an dessen Armen je ein Kranz aus frischem Grün hängt. Diese Mitsommerstange wird draußen im Garten aufgestellt und bleibt oft für die nächsten Wochen stehen.

Susanne Heinrich



für ganz junge Leute

Christenlehre-Kindertreff in unserer Gemeinde

Schuljahr 2020/2021

Wir treffen uns wie im Vorjahr zu den üblichen Zeiten. Sollte der vorgeschlagene Termin nicht zu ermöglichen sein, dann rufen Sie mich bitte an oder schreiben mir eine e- Mail.

Die neuen Zeiten für die Christenlehre ab 10. August 2020 (unter Vorbehalt):

montags	15.00 - 16.00 Uhr	4. Klasse
	16.15—17.15 Uhr	1. Klasse
dienstags	15.00 – 16.00 Uhr	2. Klasse
	16.15 - 17.15 Uhr	6. Klasse
mittwochs	14.45 - 15.45 Uhr	3. Klasse
donnerstags	15.00 - 16.00 Uhr	5. Klasse
	16.00—17.00 Uhr	2.-6. Klasse



Zur Christenlehre kann jedes Kind kommen. Dafür ist es nicht wichtig, ob Du getauft bist oder nicht. Auch ist es dafür nicht von Bedeutung, ob Deine

Eltern einer Kirche angehören.

Ich freue mich auf DICH!

Susanne Heinrich

LIEBE KINDER,

leider fällt in diesem Sommer jede der angekündigten Freizeiten aus. Es ist nicht möglich mit den Corona -Schutzmaßnahmen gemeinsam eine schöne Freizeit zu gestalten und zu verbringen.

Das ist sehr schade!

ABER! Wenn es irgendwie wieder möglich ist, werde ich versuchen, noch vor den Herbstferien an einem Wochenende mit Euch wegzufahren.

Bis zu den Herbstferien sind 9 Wochen Schule zu bewältigen, da ist eine kleine Wochenendabwechslung gar nicht so übel – denke ich mir.

Aber versprechen kann ich nichts!

Wenn es möglich sein wird, bekommt Ihr wie üblich Einladungen. Ich wünsche Euch bis dahin schöne, sonnige, erlebnisreiche, fröhliche, badefreundliche, regenarme, wilde, und erholsame Sommerferien.

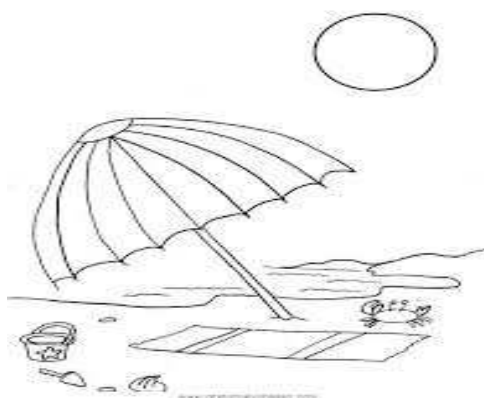
Eure Frau Heinrich

für junge Leute



Ferien-Psalm

Endlich, HERR, mein Gott, habe ich Ferien.
Endlich kann ich tun und lassen, worauf ich Lust habe.
Ich habe frei von Schule und Hausaufgaben.
Ich kann loslassen, was mich täglich verpflichtet zu tun.
HERR, in Deiner Gegenwart atme ich auf.
Ich sammle neue Kräfte und denke neue Ideen.
Ich freue mich meiner Ferienfreiheiten, mein Gott;
Der Möglichkeiten, die du mir täglich neu schenkst.
Wie wunderbar sind Deine Pläne und Wege mit mir.
Ich danke Dir für die Menschen, die Du mir an die Seite stellst.
Dir, Herr, verdanke ich den Rhythmus von Schule und Ferien,
von unterwegs sein und ausruhen,
von miteinander spielen und alleine nachdenken.
Endlich, HERR, lasse ich die Schultage ruhen.
Endlich entdecke ich, wie unendlich gut Du für mich sorgst.
Amen
(Susanne Heinrich)



**Wir wünschen Ihnen eine
erholende Sommerzeit!**



HERZLICHE EINLADUNG

zum

SCHULANFANGSGOTTESDIENST

am 09.08.2020 um 10.00 Uhr im Gemeindezentrum (Garten)

Straße der Deutschen Einheit 14

Der Abschied aus dem Kindergarten ist noch gut in Erinnerung,
da beginnt nach den Sommerferien für die jüngsten Schulkinder
ein neuer und prägender Lebensabschnitt.

Wir möchten dies zum Anlass nehmen, um gemeinsam mit den Kindern,
Jugendlichen, Eltern, Paten, Verwandten und allen Interessierten Gottes-
dienst zu feiern und Gott um seinen Segen für unsere Erstklässler und
auch für alle „erfahrenen“ Schulkinder, Studenten, Lehrer und Dozenten zu
bitten.



LEBENS LICHT

Wir sind für Sie da

Die Gemeindemitarbeiter und MitarbeiterInnen

Pastorin	R. Wegner	☎ 039931/50185 (Büro)
Gemeindesekretärin	K. Strüber	☎ 039931/50185 (Büro)
Friedhofsmitarbeiter	P. Wernecke	☎ 0162/5116347
Küster und Friedhofsmitarbeiter	W. Döring	☎ 039931/644122
Küster Röbel	M. Peters	☎ 0173/2161572
Küster Bollewick	P. Wernecke	☎ 0162/5116347
KüsterInnen Ludorf	E. Pauls	☎ 039931/51332
	M. Pauls	☎ 039931/15905
Küsterin Minzow	H. Scherfig-Drese	☎ 039922/2708
Gemeindepädagogin	S. Heinrich	☎ 039833/ 170302 015209694576
Kirchenmusikerin	C. v. Schönermark	☎ 039931/541651

Sprechzeiten Des Küsters und für Friedhofsangelegenheiten:

KIRCHENBÜRO STRASSE DER DEUTSCHEN EINHEIT 14

Dienstag	16.00-17.00 Uhr	Herr Döring
Donnerstag	11.00-12.30 Uhr	Herr Wernecke, Herr Döring, Herr Peters

Sprechzeiten im Kirchenbüro, Straße der Deutschen Einheit 14

Mittwochs	14.00-16.00 Uhr	Frau Strüber
Freitags	10.00-12.00 Uhr	Frau Strüber

EMAIL: roebel@elkm.de ☎ 039931-52685/ 50185 **Fax:** 039931/53308
www.kirche-mv.de/Roebel.781.0.html

Kontodaten

Kirchengemeinde Röbel

Kontoinhaber: Ev.-Luth. Kirchenkreis Mecklenburg
IBAN DE 09 1505 0100 0640 0030 10
BIC NOLADE21WRN
Müritzsparkasse

Friedhöfe

Ev.-Luth. Kirchengemeinde Röbel
DE 07 5206 0410 0105 3305 30
GENODEF1EK1
Ev. Bank eG

Als Verwendungszweck geben Sie bitte "Röbel" bzw. den Namen des Friedhof an.